

Metall im Trend (NRW), Mai 2018

Mittwoch, 23. Mai 2018

I. Produktion

Die Produktionsleistung der nordrhein-westfälischen Metall- und Elektroindustrie ist im März 2018 saison- und arbeitstäglich bereinigt um 3,2 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum gestiegen. Im Vergleich zum ersten Quartal 2017 konnte die Produktionsleistung zu Jahresbeginn 2018 um 4,6 Prozent ausgeweitet werden.

Das Produktionswachstum ist nach einem rasanten Anstieg seit Mitte letzten Jahres, bedingt durch Sonderfaktoren wie Grippe und Streikgeschehen, am aktuellen Rand etwas abgeflacht aber weiterhin leicht positiv. Insbesondere der Maschinenbau konnte mit 5,8 Prozent ordentlich zulegen. Positiv ist zudem die dynamische Produktion von langfristigen Investitionsgütern, die im März 2018 um 3,4 Prozent zulegen konnte.

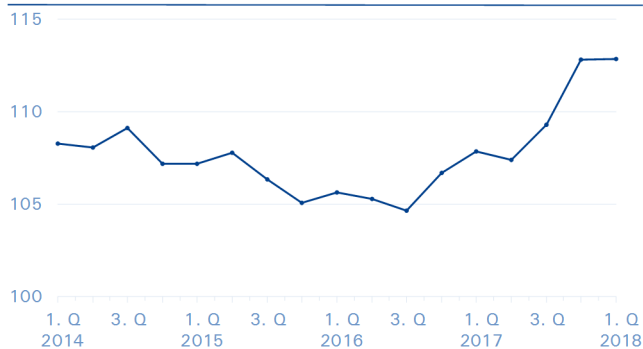
II. Auftragseingang

Die Auftragseingänge sind im Monat März 2018 zum Vorjahreszeitraum um 3,3 gesunken. Während der Rückgang aus dem Inlandsgeschäft -0,8 Prozent betrug, fielen die Aufträge aus dem Ausland um 5,6 Prozent. Grund dafür: Ein Basiseffekt, bedingt durch den starken Monat März 2017 mit einer sehr hohen Nachfrage. Im Quartalsvergleich sind die Aufträge um 2,1 Prozent zum Vorjahreszeitraum gestiegen. Triebkraft war mit einem Plus von 3,8 Prozent die Binnennachfrage, während das Ausland nur um 0,6 Prozent zulegte.

Besonders schwach entwickelte sich die Auftragslage im Automobilbau. Der Rückgang der Auftragseingänge aus dem Ausland betrug 14,1 Prozent und konnte durch die leichte Zunahmen im Inland von 1 Prozent nicht aufgefangen werden.

Produktion: Weniger Dynamik im ersten Quartal 2018

Produktionsindex der Metall- und Elektroindustrie **METALL NRW**



Quelle: IT.NRW. Quartalsdaten saisonbereinigt; Index 2010 = 100.

M+ E: Trotz Streiks und Grippe Produktionszuwachs

Produktion der M + E-Industrie **METALL NRW**

	2017	1. Q. 2018	Mrz 18
Vorleistungsgüter	4,3	5,2	4,4
Investitionsgüter	2,8	3,9	3,4
Gebrauchsgüter	4,9	6,4	-7,6
M + E-Industrie	3,6	4,6	3,2

Saison- und arbeitstäglich bereinigt

Veränderung zum Vorjahreszeitraum in %

Quelle: IT.NRW.

Auftragseingang: Ausland schwächelt deutlich

Auftragseingänge in der M + E-Industrie **METALL NRW**

	2017	1. Q. 2018	Mrz 18
Inland	3,6	3,8	-0,8
Ausland	9,2	0,6	-5,6
M + E-Industrie	6,5	2,1	-3,3

Veränderung zum Vorjahreszeitraum in %

Quelle: IT.NRW; eigene Berechnungen.

III. Auftragsbestand

Die gute Auftragslage, gemessen an der Reichweite der Aufträge in Monaten, konnte im März 2018 nochmal zulegen. In allen Branchen stieg die Reichweite in Monate zwischen 6,1 und 43,4 Prozent an. Die Reichweite der Aufträge beträgt im Verarbeitenden Gewerbe durchschnittlich 4,8 Monate.

(Reichweite Auftragsbestände: Auftragsbestand des aktuellen Monats geteilt durch den gleitenden 12-Monatsdurchschnitt des Umsatzes)

IV. Umsatz

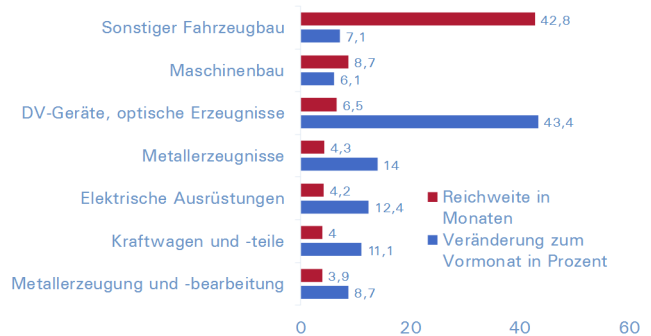
Im März 2018 stiegen die Umsätze der nordrhein-westfälischen Metall- und Elektroindustrie um 0,7 Prozent. Während das Inlandsgeschäft mit 2,0 Prozent zulegen konnte, sank das Auslandsgeschäft um 2,9 Prozent. Im Quartalsvergleich legte der Umsatz, wiederum bedingt durch gute Inlandsgeschäfte, um 3,6 Prozent zu. Die Hersteller von Datenverarbeitungsgeräten legten um knapp 27 Prozent zu, der Maschinenbau um 4,3 Prozent. Der Automobilbau musste ein Rückgang des Auslandsumsatzes von 4,4 Prozent hinnehmen und der Gesamtumsatz der Teilbranche stagniert damit.

V. Beschäftigung

Der Beschäftigungsaufbau setzt sich im März 2018 weiter fort. 712.841 Menschen waren zuletzt in den hiesigen Betrieben der Metall- und Elektroindustrie mit mehr als 20 Beschäftigten tätig. Das sind 2,62 Prozent oder 18.166 Personen mehr als vor einem Jahr. Besonders kräftig fiel der Beschäftigungsaufbau in den Branchen der Elektroindustrie (+ 3,87 Prozent) und dem Maschinenbau (+ 4,7 Prozent) aus. Die Beschäftigungsentwicklung im Automobilbau stagniert hingegen.

Auftragsbestand: Gute Lage nochmal verbessert

Auftragsbestand der Metall- und Elektroindustrie **METALL NRW**



Quelle: IT.NRW.

Umsätze: Inlandsgeschäfte mit gutem Zuwachs

Umsätze der M + E-Industrie **METALL NRW**

	2017	1. Q. 2018	Mrz 18
Inland	2,7	6,0	2,0
Ausland	5,4	1,5	-2,9
M + E-Industrie	4,3	3,6	0,7

Veränderung zum Vorjahreszeitraum in %

Quelle: IT.NRW; eigene Berechnungen.

Beschäftigung: Anstieg hält an!

Beschäftigte der Metall- und Elektroindustrie **METALL NRW**



Quelle: IT.NRW; eigene Berechnungen; Betriebe mit 20+ Beschäftigten.